



FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

- *Eure Meinung ist gefragt* -

Um in Zukunft bei der Planung und Durchführung unserer Fortbildungsveranstaltungen noch besser auf die Bedürfnisse der Referendare eingehen zu können, solltet ihr uns eure Meinung sagen. Kreuzt nachstehend die gewünschte/n Fortbildungsveranstaltung/en an, die euch am ehesten interessiert/interessieren.
VIELEN DANK FÜR EURE MITHILFE.

- ▶ *Stressabbau im Referendariat - Selbst-, Zeit-, und Zielplanung*
- ▶ *Methodenvielfalt*
- ▶ *Leistungsbeurteilung*
- ▶ *Workshopreihe zu Themen: Einstellung, Verbeamtung etc.*
- ▶ *Teamarbeit*
- ▶ *Konfliktmanagement*
- ▶ *Fahrt zur Bildungsmesse Didakta*
- ▶ *Vorstellung des Netzwerks für Demokratie und Courage für LehrerInnen*
- ▶ *Rhetorik*
- ▶ *Organisation, Rechte und Pflichten bei Ausflügen und Klassenfahrten*

EURE SEMINARVORSCHLÄGE:

.....
.....

Kurzbeschreibung der Veranstaltungen

● *Stressabbau im Referendariat - Selbst-, Zeit-, und Zielplanung*

Ziel des Seminars ist, das Notwendige mit dem Angenehmen in Einklang zu bringen und den Lebensrhythmus so einzurichten, dass er beruflich und privat befriedigend ist.

● *Methodenvielfalt*

Hier sollen alte Kenntnisse aufgefrischt und neue Methoden vorgestellt und ausprobiert werden.

● *KlassenlehrerInnen-tätigkeiten*

Das Seminar setzt sich mit diesem breitgefächerten Aufgabenfeld und den sich daraus ergebenden Problematik auseinander und soll Hilfen zur Bewältigung geben.

● *Leistungsbeurteilung*

Leistung richtig und gerecht zu beurteilen ist nicht immer einfach. Wir als GEW sind der Meinung, dass individuelle Leistungsbeurteilung sinnvoller ist als Noten. Doch wie muss eine solche Leistungsbeurteilung aussehen? Wie verfasst man eine schriftliche Leistungsbeurteilung? Ersetzen Leistungsbeurteilungen die guten alten Noten? Diesen und anderen Fragen werden wir bei diesem Seminar erörtern.

● *Workshopreihe zu Themen: Einstellung, Verbeamtung etc.*

Diese Veranstaltung soll die nötigen Kenntnisse vermitteln, wie es nach dem Referendariat weiter geht und was bei Bewerbung, Einstellung, Verbeamtung etc. zu beachten ist.

● *Vorstellung des Netzwerks für Demokratie und Courage für LehrerInnen*

Das Netzwerk für Demokratie und Courage veranstaltet Projektstage für Schulklassen gegen Rassismus und Intoleranz und bildet Teamerinnen und Teamer aus, die die Projektstage in den Schulen durchführen.



● *Rhetorik*

Im Unterricht und in Sitzungen, bei Konferenzen, und am Elternabend - ständig reden wir vor kleineren und größeren Gruppen. Wie baue ich Nervosität und Redeangst ab? Wie halte ich eine Rede, einen Vortrag so, dass die anderen mir interessiert zuhören? Wie bringe ich die Dinge auf den Punkt? Wie sage ich am besten meine Meinung? Das sind die zentralen Fragen dieses Rhetorik-Grundlagenseminars. Hinzu kommen Dinge wie der gezielte Einsatz von Sprache, Körpersprache und Stimme.

● *Teamarbeit*

Die Arbeit in Teams wird immer wieder hoch gelobt. Manchmal „klappt“ es jedoch nicht so richtig. Jeder Mensch hat unterschiedliche Stärken und Schwächen. Hierin steckt Potential! Aber auch die Gefahr sich in Diskussionen und Reibereien zu verzetteln. Um erfolgreich im Team zusammen arbeiten zu können, helfen ein Grundwissen über Grundlagen der Teamarbeit, Erkenntnisse über das eigene Verhalten und den eigenen Arbeitsstil im Team und Grundlagen in der Konfliktbewältigung. Ein Team lebt von der Vielfalt seiner Persönlichkeiten – wenn man sie zu verstehen und zu nutzen weiß.

● *Konfliktmanagement*

Wenn Menschen aufeinander treffen, sei es auf der Arbeit oder Privat können Konflikte entstehen. Diese Konflikte zu erkennen und vor allem zu lösen, ist eine sehr schwierige Aufgabe.

Durch Konflikte wird die Zusammenarbeit in Teams oder auch im Kollegium schwieriger. Sie tragen dazu bei, dass eher destruktiv statt effektiv gearbeitet wird. Konfliktmanagement ist die Kunst, Konflikte in einer konstruktiven Art zu analysieren und zu deeskalieren.

Das Seminar richtet sich insbesondere an alle Personen, die in einem Team arbeiten.

● *Organisation, Rechte und Pflichten bei Ausflügen und Klassenfahrten*

Dürfen jetzt die Kosten der Lehrkraft auf die Schülerinnen und Schüler umgelegt werden? Wieweit geht die Aufsichtspflicht? Wofür kann die Lehrperson haftbar gemacht werden? Es gibt noch viele weitere Fragen, die dieses Seminar beantworten soll. Es wird einen Einblick in die jeweilige gültige Rechtslage gegeben. Angefangen bei der Planung (Wohin darf ich mit meiner Klasse? Wie teuer darf es sein? etc.) bis hin zur Durchführung.



Deine Mitarbeit ist gefragt!

Wenn du Interesse daran hast, dich bei der *Jungen GEW* zu engagieren und uns zu unterstützen, spreche einfach eines unserer Mitglieder bei dieser Veranstaltung an.

TIPP: www.junge-gew-saarland.de